









- Durch Neugestaltung des Wegenetzes und Durchführung von Agrarstrukturverbesserungsmaßnahmen die landwirtschaftlichen Betriebsbedingungen verbessern.
  - > Ausbau der Hauptverbindungswege
  - Herausnahme nicht mehr benötigter Wege zur Schaffung größerer Bewirtschaftungseinheiten
  - > Anpassen der Entwässerungssysteme
  - Erosionsschutz
- Notwendige Maßnahmen der naturnahen Entwicklung, zur Verbesserung der Gewässergüte und Gewässerstrukturgüte sowie zur Verbesserung der Ufersicherung der Fließgewässer durchzuführen.

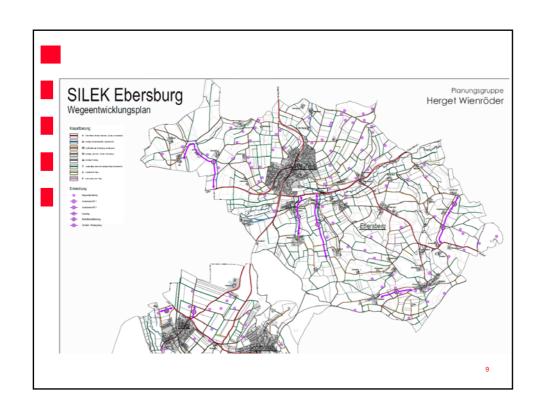


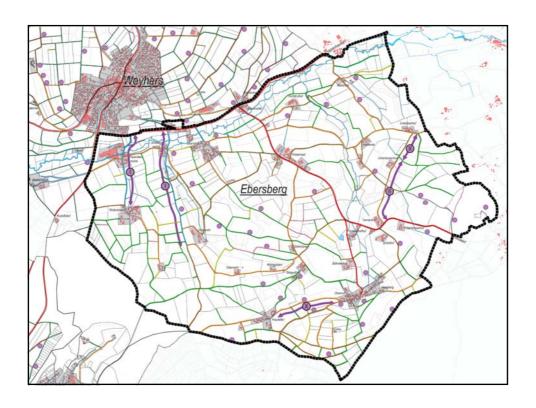


Erforderliche Neuordnung des Grundbesitzes durchzuführen (Zusammenlegung von Eigentums- und Pachtflächen).

> Feuchtgebiete zu erhalten und zu sichern.

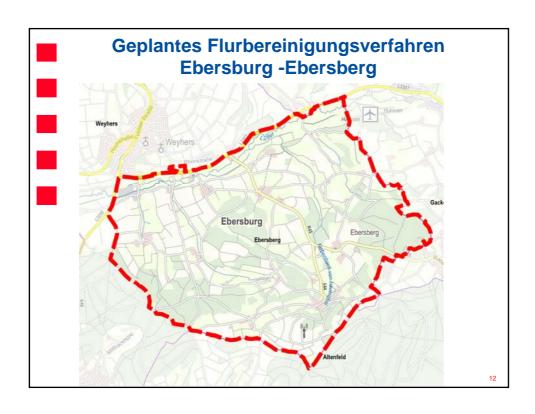
Ökologische wertvolle Flächen in öffentliches Eigentum zu überführen





# Aufklärung der Beteiligten (§ 5 (1) FlurbG)

 Vor der Anordnung der Flurbereinigung sind die voraussichtlich beteiligten Grundstückseigentümer in geeigneter Weise eingehend über das geplante Flurbereinigungsverfahren einschließlich der entstehenden Kosten aufzuklären.





## Ablauf der Flurbereinigung



- Vorbereitung
- > Flurbereinigungsbeschluss
- > Planung
- Bodenordnung
- Ausführung
- > Schlussfeststellung

13



## Vorbereitung



- Klärung der Aufgabenstellung
- Anhörung der Träger öffentlicher Belange
- Aufklärung der voraussichtlichen beteiligten Grundstückseigentümer
- Abgrenzung des Verfahrensgebietes
- Beschlussbegründung



#### Flurbereinigungsbeschluss



- > Verwaltungsakt wird öffentlich bekannt gegeben
- Verfahrensart 86 FlurbG
  - Verfahrensgebiet (Karte und Liste)
  - > Name der Teilnehmergemeinschaft
  - > Einschränkungen des Eigentums
  - > Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft





#### **Planung**





- > Wege- und Gewässerplan mit landschaftspflegerischem Begleitplan (§ 41 FlurbG)
- > Ausführungsplan mit Kostenvoranschlag



## **Bodenordnung**



- Erfassung des alten Bestandes
- Wertermittlung
- Vermessung
  - > Planwunsch / Planvereinbarung
  - > vorläufige Besitzeinweisung
  - > Flurbereinigungsplan

17



## Ausführung



- ➤ Eintritt des neuen Rechtszustandes
- Ausführung der Maßnahmen
- Grundbuchberichtigung
  - Katasterberichtigung
  - > Berichtigung der öffentlichen Bücher



#### **Schlussfeststellung**



- > Flurbereinigungsplan ist ausgeführt
  - > keine Ansprüche der Beteiligten
  - Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft sind abgeschlossen
  - > durch Zustellung: Beendigung

19



# Flurbereinigungsverfahren



Gemeinschaftliche Anlagen



Bei Vorliegen einer SILEK Erhöhung des Zuschusses um 5 %

Finanzierungsmöglichkeiten in

- Zuschuss bis zu 75 %
  - > Wege- und Gewässerbau
  - Kreuzungsbauwerke
  - Wildschutzanlagen
  - > Erosions- und Hochwasserschutz
  - > Landschaftsgestaltende Anlagen, Ausgleiche
  - Maßnahmen zur Herstellung einer wertgleichen Abfindung
  - > Zinsen für Kapitalmarktdarlehen

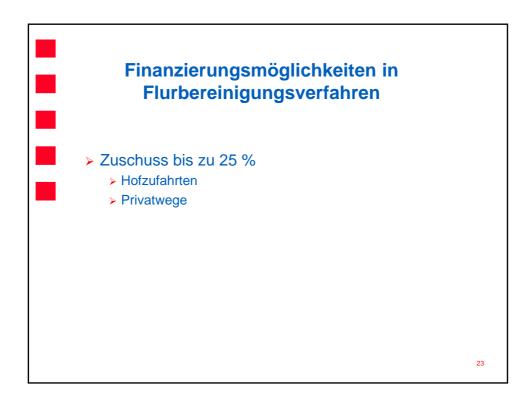


- Zuschuss bis zu 65 %
  - Bolzplätze
  - Dorfplätze
  - Parkplätze
  - Grillhütten
  - Öffentliche Zufahrten
  - Kulturhistorische Anlagen





- Maschinenhallen
- Gülleanlagen
- > Bewässerungsleitungen
- > Zaunanlagen für Viehweiden
- Viehtränken
- > Viehställe
- > Waschplätze für land- und forstwirtschaftliche Fahrzeuge
- Wasserzapfstellen









- ➤ Eigenleistung = bereinigte Ertragsmesszahl 18
- Jedoch mindestens 25 %
  - Bei Vorliegen einer SILEK Erhöhung des Zuschusses um 5 % jedoch max 80 % Zuschuss

Gemarkung	BEMZ	Zuschuss	Eigenleistung		
Thalau, Altenhof	38	bis 80 %	20 %		
Weyhers	33	bis 80 %	20 %		
Ebersberg	30	bis 80 %	20 %		
Stellberg	29	bis 80 %	20 %		

#### **Finanzierung**



➤ Verfahrenskosten (§ 104 FlurbG) trägt das Land Hessen



- Ausführungskosten (§ 105 FlurbG) rd. 2000 €/ha trägt die Teilnehmergemeinschaft
  - ▶ Bis zu 80 % Zuschüsse von EU, BRD, Land Hessen
  - ≥ 20 % Eigenleistung der Teilnehmer
    - Die Eigenleistung wird sofort bei Finanzierung der Maßnahme fällig
      - ➤ Gemeinde Ebersburg übernimmt 50 % der Eigenleistung von den gemeinschaftlichen Maßnahmen
- > Kosten der Teilnehmer max 10 % von 2000 €= 200 €/ha

Zeitbedarf und Kosten beim Getreidebau											
Unter Berücksichtigung	g der Parzelle	engröße									
Größe in ha	0,5		1		2		5		10		
	h	€	h	€	h	€	h	€	h		
Pflügen	2,9	79	2,4	65	2,1	57	2	54	1,9		
Drillen	2,2	46	1,7	35	1,5	31	1,3	27	1,3		
Düngen	1	21	0,9	19	0,7	15	0,6	13	0,6		
Spritzen	1,8	37	1,5	31	1,2	25	0,9	19	0,9		
Ernte	2	256	1,6	205	1,4	179	1,2	153	1,2	1	
Stoppelbearbeit.	1,2	33	0,9	25	0,7	20	0,6	17	0,6		
Summen	11,1	470	9,0	379	7,6	327	6,6	281	6,5	2	
Diff. (h)	4,6		2,5		1,1		0,1		0		
Diff. (€)	191		100		48		2				

